

Lexikographie im sozialen Netz: Konzepte – Prozesse – Perspektiven

Angelika Storrer; TU Dortmund (angelika.storrer@tu-dortmund.de)

Wörterbuchprojekte im Internet haben schon sehr früh die Möglichkeit genutzt, über internetbasierte Kommunikationsformen mit den Nutzern in Kontakt zu treten und diese an den lexikographischen Prozessen zu beteiligen. Im Zuge der Entwicklung des World Wide Web zum „Social Web“ haben sich die Optionen zur Interaktion zwischen Lexikographen und Nutzern deutlich erweitert. Durch die Verfügbarkeit von spezialisierter „Social Software“ wächst auch die Zahl der nutzergenerierten Wörterbuchprojekte, die gemeinschaftlich von freiwilligen Nutzern aufgebaut werden (z.B. Wiktionary, OpenThesaurus, dict.cc, Szenesprachen-Wiki).

In meinem Vortrag präsentiere ich zunächst eine Typologie von Formen der Nutzerpartizipation in Internet-Wörterbüchern. Am Beispiel des deutschen „Wiktionary“ illustriere ich dann Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen nutzergenerierten und redaktionell betreuten Wörterbuchprojekten. Auf dieser Basis werde ich abschließend einige Thesen zum Verhältnis von nutzergenerierter Lexikographie einerseits und wissenschaftlicher Lexikographie andererseits zur Diskussion stellen.

Lexicography in the social web: concepts – processes – perspectives

Angelika Storrer; TU Dortmund (angelika.storrer@tu-dortmund.de)

At an early stage lexicographers used the internet not only to publish their dictionaries online, but also to involve their users in the process of dictionary making. The development of social media on the web has facilitated this interaction between lexicographers and their users. The availability of social software also increased the number of user-generated dictionary projects (e.g. Wiktionary, OpenThesaurus, dict.cc, Szenesprachen-Wiki) in which dictionary content is collaboratively provided by communities of volunteers.

In my paper I will first propose a typology of user participation in internet dictionaries. Using the German Wiktionary as an example, I will then illustrate the similarities and the differences between user-generated dictionary projects on the one hand and scientific dictionary projects on the other hand. On this basis I will discuss the relationship between these new forms of collaborative “bottom-up” dictionary making and “traditional” lexicography.

References:

Dict.cc: <http://www.dict.cc/>

OpenThesaurus: <http://www.openthesaurus.de/>

Szenesprachen-Wiki: <http://szenesprachenwiki.de/>

Wiktionary: <http://wiktionary.org/>